



**Einladung zur Fachexkursion der Berliner Landesstelle:
„Berlin: Ökohauptstadt Deutschlands?“**

Tel. (030) 81 490 112/116
Fax (030) 81 490 180
Mail info@landesstelle.org
Web www.landesstelle.org

15.05.2012

Liebe Mitarbeiter, Ehemalige, Freunde und Förderer der Landesstelle, liebe Kursteilnehmer!

Ökohauptstadt Deutschlands, nur ein inhaltsleerer (schwäbisch geprägter) Begriff oder ein wesentliches **Konzept der Berliner Nachhaltigkeitsstrategie**? Kamen und kommen nicht neue, prägende Impulse zur nachhaltigen Stadtentwicklung immer wieder aus Berlin? Um dieser Frage auf den Grund zu gehen, soll unsere diesjährige Landesstellenexkursion die verschiedensten Aspekte dieser Entwicklung in Berlin beleuchten.

Die **ufaFabrik** ist eines der ältesten selbstverwalteten Kultur- und Lebensprojekte, überregional bekannt durch regelmäßige Veranstaltungen im Kulturbereich. Gleichzeitig ist sie aber auch ein ökologisches Vorzeigeprojekt mit Blockheizkraftwerk, Solar- und Windenergienutzung, vorbildlichem Energiesparkonzept, Regenwassernutzung und begrünten Dächern. Durch diese Vielfalt konnten auf dem ca. zwei ha großen Gelände in den letzten 30 Jahren nahezu 200 Arbeitsplätze geschaffen werden.

Auf der **Tempelhofer Freiheit**, dem ehemaligen Flughafen Tempelhof, ist für das Jahr 2017 die Internationale Gartenschau (**IGA**) geplant. Schon heute wird das Gelände differenziert genutzt. Neben der reinen Erholungsnutzung über verschiedenste Freizeitsportarten bis hin zum städtischen Gärtnern, Neudeutsch „**Urban Gardening**“ (oder Urban Farming) genannt. Das Allmende Kontor ist dort Anlauf- und Vernetzungsstelle, Wissensspeicher und Lernort mit einem Garten für alle. Die gewachsene biologische und soziale Vielfalt des gemeinschaftlichen Gärtnerns und urbaner Landwirtschaft in Berlin wird anschaulich und mitgestaltbar gemacht.

Die **Stechansche Mühle** (heute Britzer Mühle) wurde 1865 erbaut und ist noch heute ein funktionsfähiges Baudenkmal, seit 1985 wieder mit Windkraft betrieben. Die Anlage wird vom Müllermeister persönlich erläutert, der Slogan „Vom Korn zum Brot“ handlungsorientiert und anschaulich vermittelt.

Das Programm am **Samstag, den 09.06.2012**, wird voraussichtlich folgendermaßen aussehen:

- 9.00 Uhr Treffpunkt an der Peter-Lenné-Schule
- 9.30 Uhr Fahrt zur „**ufaFabrik**“ nach Tempelhof
- 10.00 Uhr Führung über das Gelände der „**ufaFabrik**“ in Tempelhof
- 11.30 Uhr Fahrt zur „Tempelhofer Freiheit“ (ehemals Flughafen Tempelhof)
- 12.00 Uhr Picknick im Park (alternativ 11.30 Uhr Frühstücksbuffet im Cafe Ole der Ufa Fabrik)
- 13.00 Uhr Informativer Spaziergang über die **IGA 2017** auf dem Tempelhofer Feld
- 14.30 Uhr Besichtigung „**Urban Gardening**“ des Allmende-Kontors (Ausgang Oderstraße/Neukölln)
- 15.00 Uhr Fahrt zur Mühle nach Britz
- 15.30 Uhr Besichtigung der historischen „**Stechanschen (Britzer) Windmühle**“
- 16.30 Uhr Abendessen im Restaurant „**Britzer Mühle**“
- 19.00 Uhr Ankunft an der Peter-Lenné-Schule

Alle Teilnehmer, die mit eigenem Fahrzeug oder der BVG an der Exkursion teilnehmen möchten, können auch gleich um 10 Uhr zum Haupteingang der **ufaFabrik** kommen. Sämtliche Stationen können mit Bahn und Bus angefahren werden, so dass eine nachhaltige Beförderung gewährleistet ist (PKW-Fahrer bitte Fahrgemeinschaften bilden)!

Exkursionsstationen:

Ufa Fabrik	Victoriastr. 10-18 12105 Berlin U-Bahnhof Ullsteinhaus
Tempelhofer Freiheit	Parkeingang Columbiadamm U-Bahnhof Platz der Luftbrücke
Britzer (Stechansche) Mühle	Buckower Damm 130 12349 Berlin Haltestelle Dachdeckerweg (u.a. Bus M 44)

Wir bitten um verbindliche telefonische oder schriftliche **Anmeldung bis zum 01.06.2012** und freuen uns auf einen gemeinsamen, interessanten Tag in Berlin!

Kosten: 10 € (Picknick und Führungen)
(für die Kursteilnehmer ist die Fahrt **kostenlos!**)

Ich nehme an der Exkursion teil (Name, Institution):

Ich fahre mit meinem eigenen Auto:

Ich benutze die BVG:

Klaus Pellmann
Fachleitung Wassermanagement und Koordination der Landesstelle